



Pressemitteilung

Nr. 166 / 5. Dezember 2022

Großer Welt-Raum-Weg als kirchliches Projekt für salzkammergut 2024

Eines der ersten kirchlichen Projekte für die [Kulturhauptstadt Europas salzkammergut 2024](#) ist auf dem Weg. Rund um den Künstler Christoph Mayer chm. entsteht für Bad Ischl und das Tote Gebirge „eine persönliche Erfahrung in fünf Tagen – Vom Badezimmer über Kirche, Alm und Wüste in den eigenen Alltag“. Veranstalterin ist die Pfarre Bad Ischl in Kooperation mit dem Alpenverein und dem Tourismusverband Bad Ischl. Die Eröffnung ist im Jänner 2024.

Besucher:innen wandern durch unterschiedliche Räume. Als Wegmarken fungieren Audiotracks, die vor Antritt auf das Smartphone geladen oder über ein Leihgerät zugänglich gemacht werden. Aus zahlreichen Gesprächen mit Wandernden, mit Expert:innen der Zukunftsforschung, mit Kirchenbesucher:innen, Almbetreiber:innen und vielen anderen entsteht ein präzise komponiertes Hörstück, dessen Tracks bestimmten Stationen des Weges zugeordnet sind.

Der Große Welt-Raum-Weg beginnt in der Privatheit des eigenen Badezimmers. In Bad Ischl führt er in einen Raum, in dem sich Menschen seit Jahrhunderten mit essenziellen Fragen ihres Daseins und mit Zukunft in Verbindung gebracht haben: die Stadtpfarrkirche.

Von da an verläuft der Weg unter freiem Himmel – zunächst auf die Rettenbachalm: ein Naturareal, wo Menschen begonnen haben, die Welt zu formen. Dort werden die Grundlagen unserer Zivilisation zur Disposition gestellt: Stimmen aus Alm- und Landwirtschaft, Wissenschaft und Bioengineering verschmelzen mit den Hörenden und der Natur zu einem Erfahrungsraum.

Auf gesicherten Pfaden führt der Große Welt-Raum-Weg über die Ischler Hütte tief hinein ins Tote Gebirge, in Etappen von Berghütte zu Berghütte. In der Steinwüste des hochalpinen Plateaus bietet sich eine einzigartige Möglichkeit, dass Mensch und Welt-Raum wieder zueinander finden – die Grundvoraussetzung, um gemeinsam eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

Der Abstieg führt über das Alm- oder Stodertal zurück zur letzten Station im eigenen Alltag – wo der Große Welt-Raum-Weg erst wirklich beginnt.

Teresa Kaineder, Koordinatorin kirchlicher Projekte im Rahmen der Kulturhauptstadt: „Rund um den Künstler Christoph Mayer chm. sind die Pfarre Bad Ischl und die Kulturhauptstadt eine gute Partnerschaft für ein besonderes Projekt eingegangen. Ausgehend vom schönen Kirchenraum der Stadtpfarrkirche Bad Ischl verbindet es bereits in der Entwicklung viele Menschen und Gruppierungen sowie Orte und setzt sie in Beziehung. Als Kirche bieten wir einen Raum für diese ungewöhnliche Erfahrung, aus der Besucher:innen vielleicht verändert und im besten Fall in stärkerer Verbundenheit und Achtsamkeit in die Zukunft gehen.“

Anna Morbitzer, PGR-Mitglied, wurde neben anderen vom Künstler für das Kunstwerk im Kirchenraum zum Interview-Gespräch gebeten. Sie berichtet über diese Erfahrung: „Auf diese Weise im Kirchenraum interviewt zu werden, war eine wirkliche sehr ungewöhnliche, aber auch spannende und berührende Erfahrung. Ich bin schon gespannt auf das Endprodukt.“

Stadtpfarrer Christian Öhler über seine Interview-Gesprächserfahrung: „Plötzlich habe ich mich wie in einem Raumschiff durch die Kirche bewegt. Welche Erfahrungen ich auf meiner Reise gemacht habe, erfahren Sie im Kulturhauptstadtjahr 2024 auf unserem Großen Welt-Raum-Weg.“

Orte

Badezimmer, [Stadtpfarrkirche Bad Ischl](#), [Rettenbachalm](#), Totes Gebirge ([Ischler Hütte](#), [Albert Appelhaus](#), [Pühringerhütte](#), [Prielschutzhaus](#), [Welser Hütte](#)), Alltagsraum

Künstler:

Christoph Mayer chm. in Zusammenarbeit mit Andreas Hagelüken

Team & Consulting

Aleida Assmann, Clava Grimm, Teresa Kaineder, Kortwich Filmtontechnik Berlin, Martin Lengauer, Titus Maderlechner, Christian Öhler, Ariadne von Schirach, Jean Sczymcak, David Steindl-Rast, Julia Stoff, Harald Welzer, Thomas Wendrich u. v. a.

Projekträgerin:

[Stadtpfarre Bad Ischl](#) in Zusammenarbeit mit dem Alpenverein ([Sektion Salzkammergut](#), [Landesverband Oberösterreich](#), [Österreichischer Alpenverein](#)) und dem [Tourismusverband Bad Ischl](#)

Projektleitung salzkammergut 2024:

Lisa Neuhuber

Fotos: honorarfrei / Credit siehe jeweiliges Bild

Foto 1: Grosser_Welt-Raum-Weg © Christoph_Mayer_chm.

Foto 2: Porträt Christoph Mayer chm. © Berthold Steinhilber

Foto 3: Kirchenraum Stadtpfarrkirche Bad Ischl © Renate Schrattenecker-Fischer

Kontakt für laufende Informationen oder Rückfragen:

Mag.^a Teresa Kaineder

teresa.kaineder@dioezese-linz.at

0676 8776 6365